

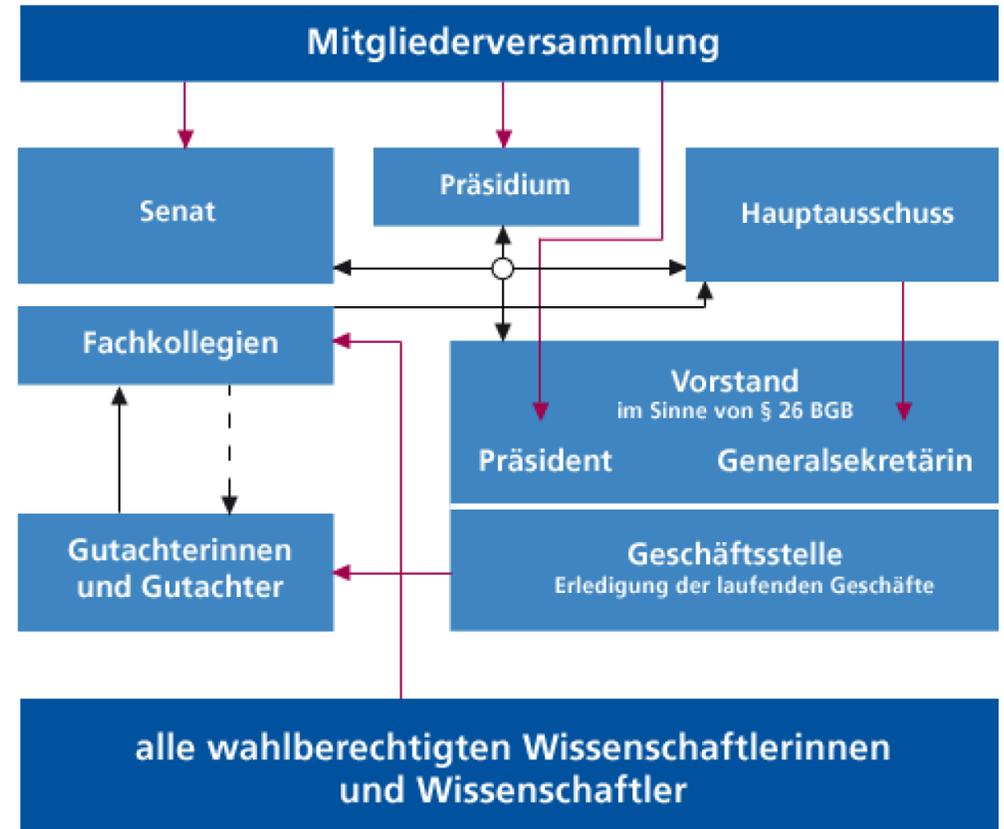
# Die DFG-Sachbeihilfe

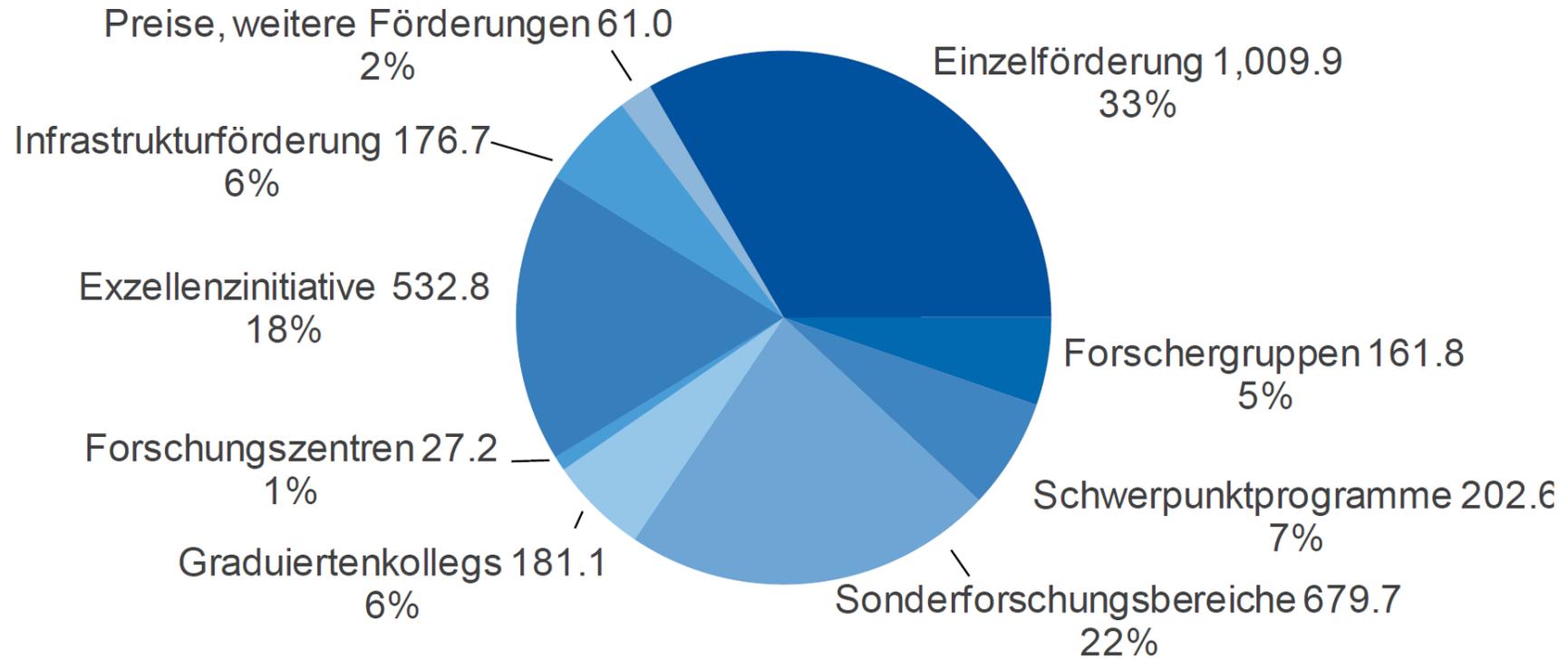
Vorstellung und Gespräch mit Prof. Dr. Henning Lobin

**Dr. Anna Isabell Wörsdörfer**  
Dekanat FB 05 „Sprache, Literatur, Kultur“

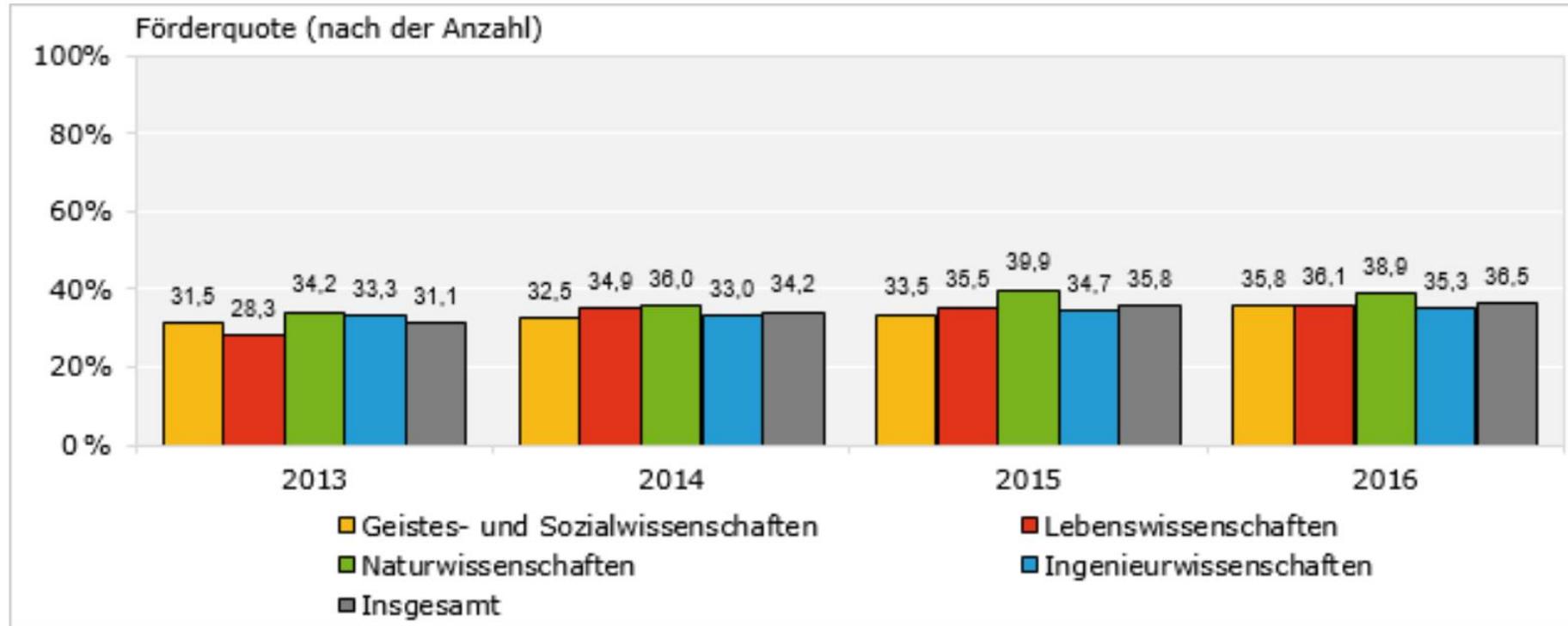
1. Präsentation: Die DFG und der Sachbeihilfe-Antrag
2. Podiumsgespräch mit Herrn Prof. Dr. Henning Lobin
3. Fragen aus dem Plenum

- Verein des bürgerlichen Rechts  
Finanzierung: ca.  $\frac{2}{3}$  Bund, ca.  $\frac{1}{3}$  Länder
- Selbstverwaltungsorganisation der Wissenschaft in Deutschland
- Auswahl und Finanzierung der besten Forschungsvorhaben
- Internationalisierung, Erkenntnistransfer, Nachwuchsförderung

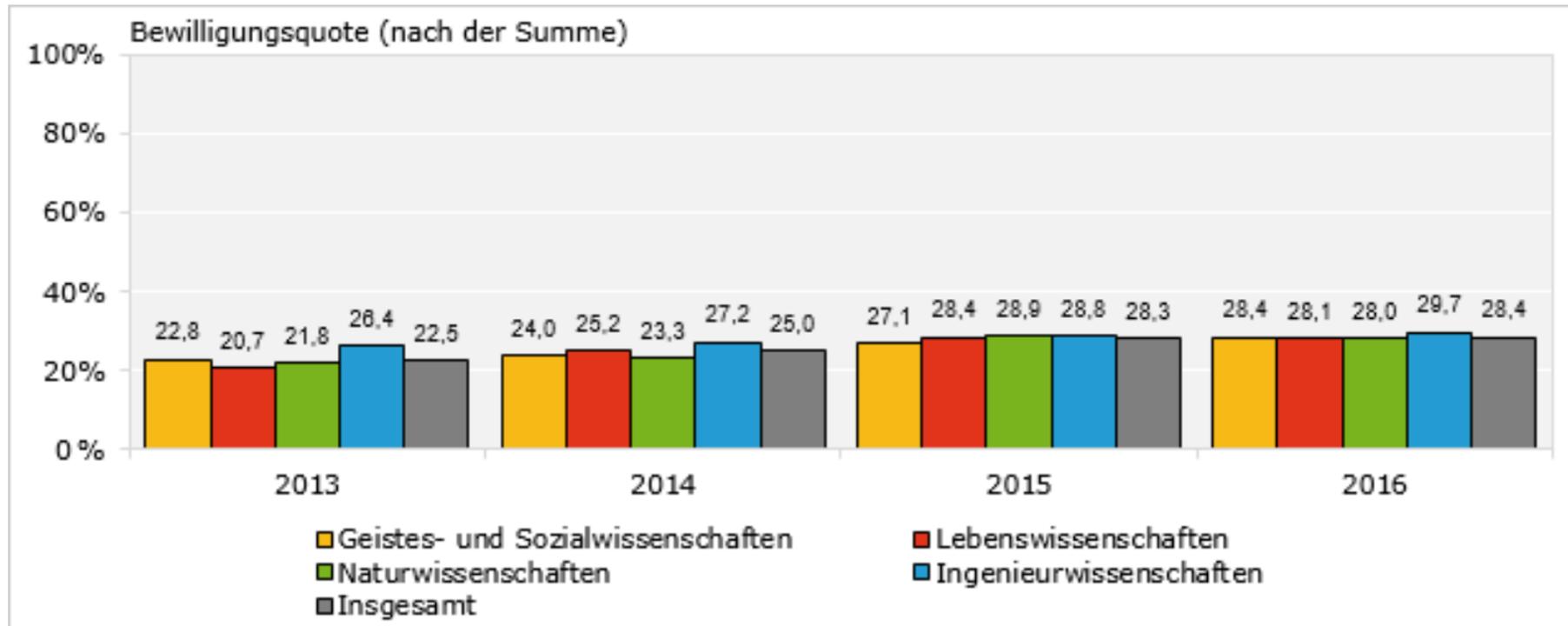




**Insgesamt: 3032,8**

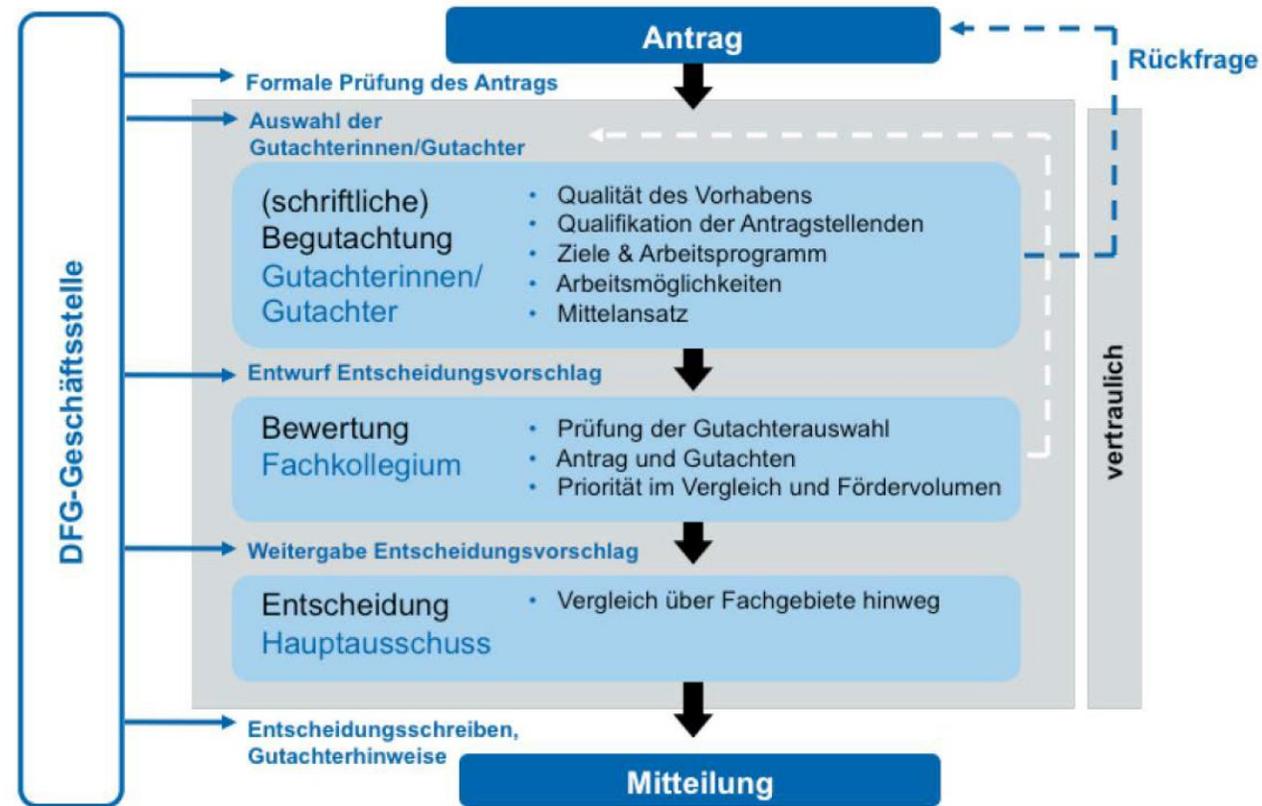


*\* Die Förderquote gibt das Verhältnis der Anzahl bewilligter Anträge zur Anzahl der Anträge, die im angegebenen Zeitraum entschieden wurden, wieder. Basis bilden ausschließlich Neuanträge.*



*\* Die Bewilligungsquote gibt das Verhältnis der Bewilligungssumme zur Antragssumme von allen Anträgen, die im angegebenen Zeitraum entschieden wurden, wieder. Basis bilden ausschließlich Neuanträge.*

- Gegenstand: thematisch begrenztes Forschungsvorhaben
- Zielgruppe: promovierte WissenschaftlerInnen
- Umfang: Personal-, Sach-, Reise- und Publikationsmittel
- Frist: keine, Einreichung jederzeit möglich
- Förderdauer: max. 3 Jahre (+ max. 3 Jahre)



## Ein Antrag besteht aus drei Teilen:

- Daten zum Antrag und Verpflichtungen (Teil A) = Formalia
- Beschreibung des Vorhabens (Teil B) = Antragstext i. e. S.
- Anlagen (Teil C) = Lebenslauf und Publikationen

## Die formalen Angaben werden im Elan-Portal direkt eingespeist:

- Antragstyp, geplante Projektdauer
- Daten zum Antragstellenden
- Titel, Schlagworte (Deutsch und Englisch)
- Zusammenfassung (Deutsch und Englisch)

## Verpflichtungen

- Einhaltung der Regeln gutes wissenschaftlicher Praxis
- Einhaltung der Regeln zum Publikationsverzeichnis
- (Einhaltung ethischer Vorgaben bei Tierversuchen, gentechnologischen Experimenten etc.)

## Kernstück des allgemeinen Teils ist die Zusammenfassung

- Umfang: maximal 3.000 Zeichen
- Beispiel:
  - Einführung 4 Zeilen
  - Ziele 10 Zeilen
  - Methode 5 Zeilen
  - Ausblick 4 Zeilen
- Relevanz und Innovation

### Die Beschreibung des Vorhabens wird als PDF im Elan-Portal hochgeladen:

- Umfang: maximal 20 Seiten, Schriftart Arial, Schriftgröße 11 ([DFG-Vordruck 53.01](#))
- kanonische Struktur
  - Stand der Forschung und eigene Vorarbeiten
  - Ziele und Arbeitsprogramm
  - Literaturverzeichnis
  - beantragte Module / Mittel

## Zum Stand der Forschung

- Einordnung des eigenen Projekts in die Forschungslandschaft
- knappe und präzise Formulierungen
- Verständlichkeit ohne Hinzuziehung weiterer Literatur
- Dokumentation der Kenntnis der relevanten aktuellen (auch internationalen) Forschung
- Kurzbeleg im Fließtext (Nachname Jahr), Aufnahme ins Literaturverzeichnis
- Ableitung offener Fragen / schwarzer Flecken in der Forschung (daraus ergibt sich das Arbeitsprogramm)

### Projektbezogene Vorarbeiten

- Auflistung der eigenen Publikationen in unmittelbarem Bezug zum Vorhaben
- Dokumentation der Eignung für die Bearbeitung des Projekts
- konkrete Darstellung der Vorarbeiten, wichtige Ergebnisse
- ErstantragstellerIn: dieser Punkt kann entfallen, sollte es aber idealerweise nicht

## Ziele

- gestraffte Darstellung der wissenschaftlichen Zielsetzung und des Programms
- Kürze und Stringenz
- Beispiel: Nummerierung der Ziele, die im Anschluss im Arbeitsprogramm wiederaufgenommen wird

### Arbeitsprogramm (als Kernstück des Antrags)

- detaillierte Angaben über das geplante Vorgehen während des Förderzeitraums
- Klarheit und Prägnanz
- eingehende Darstellung der Methodik
- Argumentation auf Basis der Fragestellung und des Arbeitsplans
- realistische Planung (Gegenstand, Dauer etc.): Arbeitsprogramm muss Erfolg versprechend sein
- Zeitplan

## Beantragte Module / Mittel

- Basismodul (wichtigstes Modul)
- Eigene Stelle
- Weitere Module: Vertretung, Rotationsstelle, Mercator Fellow, projektspezifische Workshops, Öffentlichkeitsarbeit

## Basismodul, jeweils immer mit Begründung über das Arbeitsprogramm

- Mittel für Personal
  - Postdoc-Stellen (100%, E 14) und Doktorandenstellen (mind. 50%, i.d.R. 65%, E 13)
  - Hilfskraftmittel (z.B. 80h / Monat)
  
- Sachmittel
  - Geräte bis 10.000 EUR, Software, Verbrauchsmaterial wie Kopierkosten und Fernleihen)
  - Reisemittel (Feldforschung, Archivreisen, Konferenzen mit Vortragsbeteiligung)
  - Publikationsmittel (bis zu 750 EUR / Jahr)
  
- (Investitionsmittel: Geräte über 10.000 EUR)

## Voraussetzung für die Durchführung des Vorhabens

- Angaben zur Dienststellung und zur Erstanstragsstellung
- Zusammenarbeit mit anderen WissenschaftlerInnen
  - Kooperationspartner
  - WissenschaftlerInnen, mit denen in den letzten drei Jahren wissenschaftlich zusammengearbeitet wurde (zum Ausschluss der Gutachtertätigkeit)
- ergänzende Erklärungen

- Lebenslauf
  - keine Vorgaben, formlos
  - klare Struktur
  
- Publikationen: max. 10 der wichtigsten Publikationen ([DFG-Vordruck 1.91](#))
  - projektunabhängig
  - nur veröffentlichte oder zur Publikation angenommene Publikationen
  - Gliederung nach: Peer Review-Publikationen, anderen Publikationen

- erfolgreiche Anträge von KollegInnen anschauen
- Experten den eigenen Antrag lesen lassen
- DFG-Merkblätter kennen
- FAQ auf Seiten der DFG
  - Zu [Geistes- und Sozialwissenschaften](#)
  - Zur [Eigenen Stelle](#)
- Überblick über geförderte Projekte des jeweiligen Fachs machen: [GEPRIS](#)
- Tipps für Gutachter beachten ([DFG-Vordruck: 10.20](#))



The screenshot shows the DFG Elan-Portal interface. At the top left is the DFG logo (Deutsche Forschungsgemeinschaft) and at the top right is a language selector for English. Below the header is a blue decorative bar. The main content is divided into two sections: 'Registrierung' (Registration) and 'Anmeldung' (Login). The registration section includes a text prompt, a red 'Registrieren' button, and the login section includes a text prompt, input fields for 'E-Mail Adresse' and 'Kennwort', a checkbox for 'E-Mail Adresse speichern', and a red 'Anmelden' button.

DFG Deutsche Forschungsgemeinschaft → English

---

## Registrierung

Sie haben noch kein elan-Konto und möchten sich registrieren:

[→ Registrieren](#)

## Anmeldung

Sie haben ein elan-Konto und möchten sich anmelden:

E-Mail Adresse:

Kennwort:

E-Mail Adresse speichern:

[→ Anmelden](#)

■ 103-03 Theater- und Medienwissenschaften	Althaus, Claudia Dr.  (Fachzuständigkeit) Wiemer, Thomas Dr.  (Stellv. Fachzuständigkeit)
■ 104-01 Allgemeine und Vergleichende Sprachwissenschaft, Typologie, AuBereuropäische Sprachen	Weyerts-Schweda, Helga Dr.  (Fachzuständigkeit) Kollei, Tanja Dr.  (Stellv. Fachzuständigkeit)
■ 104-02 Einzelsprachwissenschaften	Weyerts-Schweda, Helga Dr.  (Fachzuständigkeit) Kollei, Tanja Dr.  (Stellv. Fachzuständigkeit)
■ 104-03 Historische Linguistik	Weyerts-Schweda, Helga Dr.  (Fachzuständigkeit) Kollei, Tanja Dr.  (Stellv. Fachzuständigkeit)
■ 104-04 Angewandte Sprachwissenschaften, Experimentelle Linguistik, Computerlinguistik	Weyerts-Schweda, Helga Dr.  (Fachzuständigkeit) Kollei, Tanja Dr.  (Stellv. Fachzuständigkeit)
■ 105-01 Ältere deutsche Literatur	Wiemer, Thomas Dr.  (Fachzuständigkeit) Hebing, Niklas Dr.  (Stellv. Fachzuständigkeit)
■ 105-02 Neuere deutsche Literatur	Wiemer, Thomas Dr.  (Fachzuständigkeit) Hebing, Niklas Dr.  (Stellv. Fachzuständigkeit)
■ 105-03 Europäische und Amerikanische Literaturen	Wiemer, Thomas Dr.  (Fachzuständigkeit) Hebing, Niklas Dr.  (Stellv. Fachzuständigkeit)
■ 105-04 Allgemeine und vergleichende Literaturwissenschaft; Kulturwissenschaft	Wiemer, Thomas Dr.  (Fachzuständigkeit) Hebing, Niklas Dr.  (Stellv. Fachzuständigkeit)

# Die DFG-Sachbeihilfe

Vorstellung und Gespräch mit Prof. Dr. Henning Lobin

**Dr. Anna Isabell Wörsdörfer**  
Dekanat FB 05 „Sprache, Literatur, Kultur“

- ... als Nächstes: Infoveranstaltung zu EU-Förderungen im Rahmen von Horizon 2020
  
- Planung weiterer Infoveranstaltungen zum Förderpanorama von Stiftungen
  - Thyssen
  - Volkswagen
  - etc.
  
- Wünsche und Vorschläge?